

Dr. Florian Trabert

Einsatz des Voting-Systems in der Vorlesung

BM II-1 Einführung in die Literaturwissenschaft

Das Projekt

Das Voting-System EdiVote erlaubt es, während der Vorlesung Fragen zum behandelten Stoff zu stellen, die die Studierenden über ein Eingabegerät beantworten können; die Verteilung der Antworten lässt sich in der Powerpoint-Präsentation anzeigen. Allen teilnehmenden Studierenden wird somit die Möglichkeit gegeben, unter Wahrung der Anonymität den jeweiligen Lernfortschritt zu überprüfen und dem der anderen Studierenden zu vergleichen. Gleichzeitig stellt das Voting-System eine ideale Vorbereitung für die Online-Tests dar, mit denen die Studierenden den Beteiligungsnachweis für die Vorlesung erwerben.



Ziele

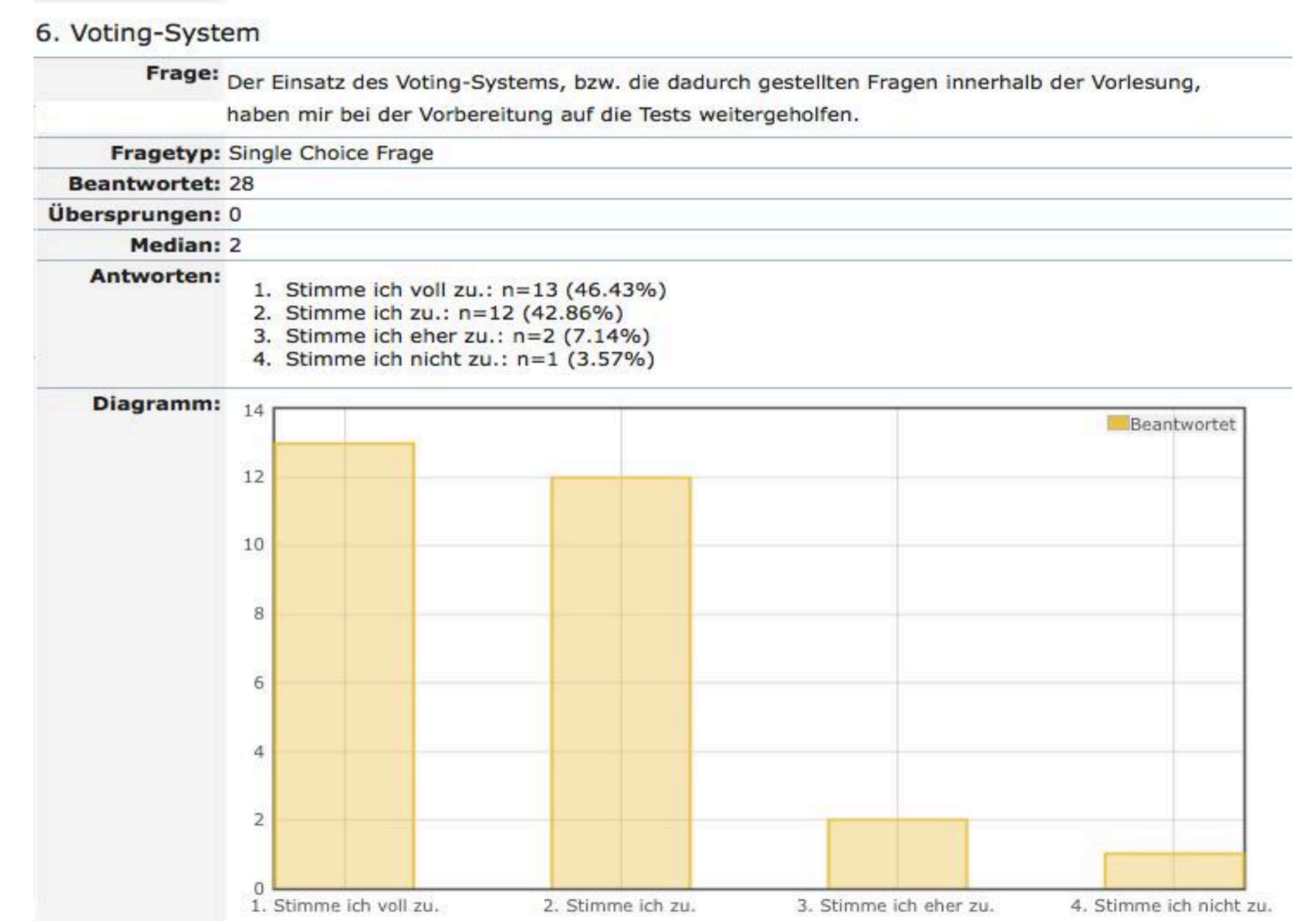
Wie die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt haben, divergiert das Vorwissen der an der Vorlesung teilnehmenden Studierenden insbesondere hinsichtlich zweier Bereiche, nämlich der literaturgeschichtlichen Kenntnisse und der Anwendung von grundlegenden literaturwissenschaftlichen Kompetenzen.

Das Voting-System stellt ein geeignetes didaktisches Instrument dar, um möglichen Defiziten in diesen beiden Bereichen entgegenzuwirken, da sich entsprechende Fragen verhältnismäßig leicht in multiple-choice-Form formulieren lassen. So ist es etwa möglich, über das Voting-System Fragen zum formalen Aufbau und zu den stilistischen Besonderheiten eines Gedichts zu stellen. Die Studierenden erhalten somit während der Vorlesung die Möglichkeit, ihren eigenen Wissensstand zu überprüfen und literaturwissenschaftliche Konzepte anhand konkreter Textbeispiele anzuwenden.

Nutzen für die Studierenden

Die traditionelle Vorlesung ist eine Veranstaltungsform, die zu großen Teilen aus Frontalunterricht besteht, was für eine erfolgreiche Vermittlung von Wissen und Anwendungskompetenzen nicht unproblematisch ist. Die Einbindung des Voting-Systems in die Vorlesung setzt genau an diesem Punkt an, da hierdurch eine vermehrte Interaktion zwischen Studierenden und Dozent ermöglicht wird, in deren Zuge die Studierenden eine größere Klarheit über den Erwartungshorizont des Dozenten gewinnen, der Dozent hingegen einen größeren Einblick in den Wissensstand der Studierenden. Innerhalb der Vorlesung werden Phasen geschaffen, in denen die Studierenden das Gelernte wiederholen und anwenden, um so unter Wahrung der Anonymität ihren Wissensstand zu überprüfen. Dabei bekommen die Studierenden eine unmittelbare Rückmeldung durch den Lehrenden, der nach der Abstimmung mit den Studierenden diskutiert, inwiefern die vorgeschlagenen Antworten zutreffen oder nicht. Zur Nachbereitung der Vorlesung wird den Studierenden die Powerpoint-Präsentation auf der Plattform Ilias zur Verfügung gestellt, wodurch diese einen nochmaligen Einblick in die gestellten Fragen und gegebenen Antworten erhalten.

Zuletzt bereitet der Einsatz des Voting-Systems die Studierenden auf die drei Online Tests vor, die jeweils am Ende der drei großen thematischen Blöcke (Epik, Drama und Lyrik) auf der Ilias-Plattform freigeschaltet werden und deren Bestehen für den BN-Erwerb erforderlich ist. Die Fragen des Online-Tests setzen zu ihrer Beantwortung die gleichen Kompetenzen voraus wie die über das Voting-System gestellten Fragen und gleichen diesen inhaltlich wie strukturell.



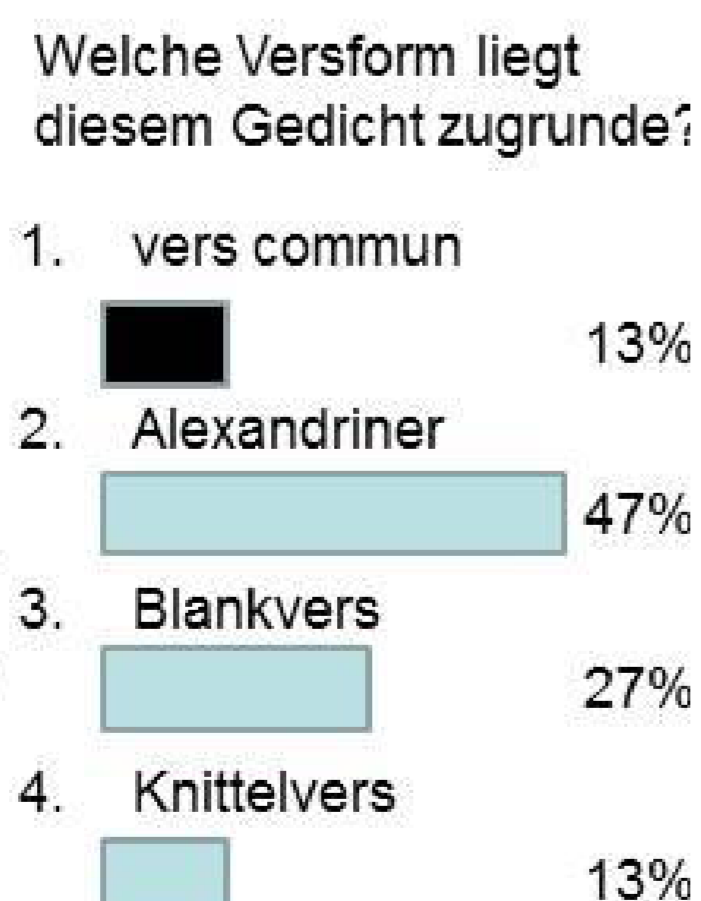
Evaluation

Den Einsatz des Voting-System in der Vorlesung haben die Studierenden mehrheitlich sehr positiv bewertet. In einer im Anschluss an die Vorlesung online durchgeführten Befragung haben fast 90% der Befragten der Aussage zugestimmt, dass Ihnen der Einsatz des Voting-Systems bei der Vorbereitung auf die Tests geholfen habe. Auch in der im laufenden Semester durchgeführten „Papier“-Evaluation der Vorlesung haben die Studierenden das Voting-System größtenteils als Bereicherung angesehen: „Das Voting-System gibt der Vorlesung eine gewisse Auflockerung und animiert zur Mitarbeit und Auseinandersetzung mit dem Stoff.“

Christian Hofmann von Hofmannswaldau: Die Welt



Was ist die Welt / und ihr berühmtes glänzen? Was ist die Welt und ihre ganze Pracht? Ein schnöder Schein in kurzgefaßten Gränzen / Ein schneller Blitz bey schwartgewölkter Nacht. Ein bundtes Feld / da Kummerdisteln grünen; Ein schön Spital / so voller Kranckheit steckt. Ein Slavenhauß / da alle Menschen dienen / Ein faules Grab, so Alabaster deckt. Das ist der Grund / darauff wir Menschen bauen / Und was das Fleisch für einen Abgott hält. Komm Seele / komm / und lerne weiter schauen / Als sich erstreckt der Zirckel dieser Welt. Streich ab von dir derselben kurztes Prangen / Halt ihre Lust für eine schwere Last. So wirstu leicht in diesen Port gelangen / Da Ewigkeit und Schönheit sich umbfast.



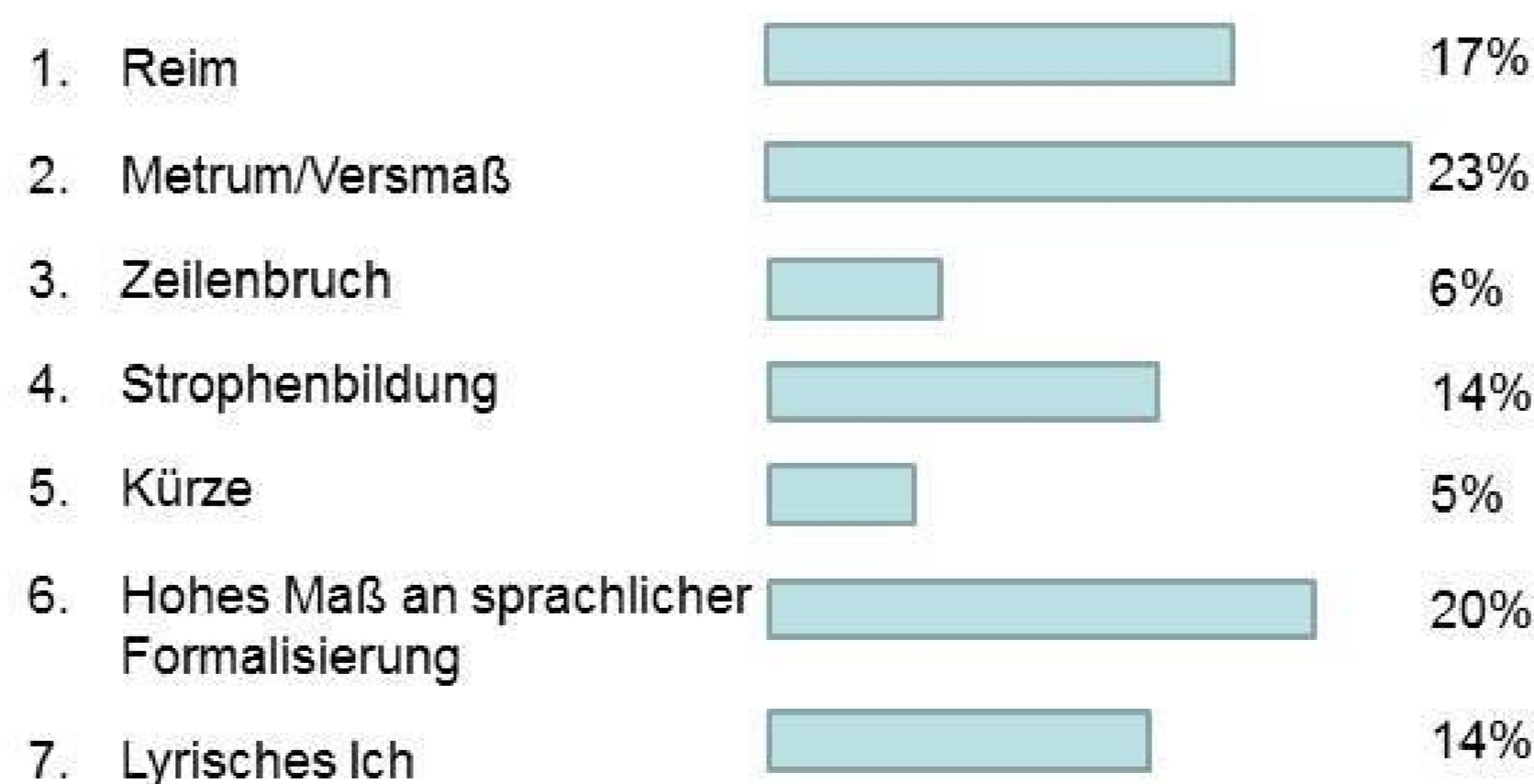
010

95

Merkmale lyrischer Texte



Welche dieser Merkmale sind besonders relevant für lyrische Texte? Entscheiden Sie sich für drei Merkmale, die Ihnen besonders wichtig erscheinen.



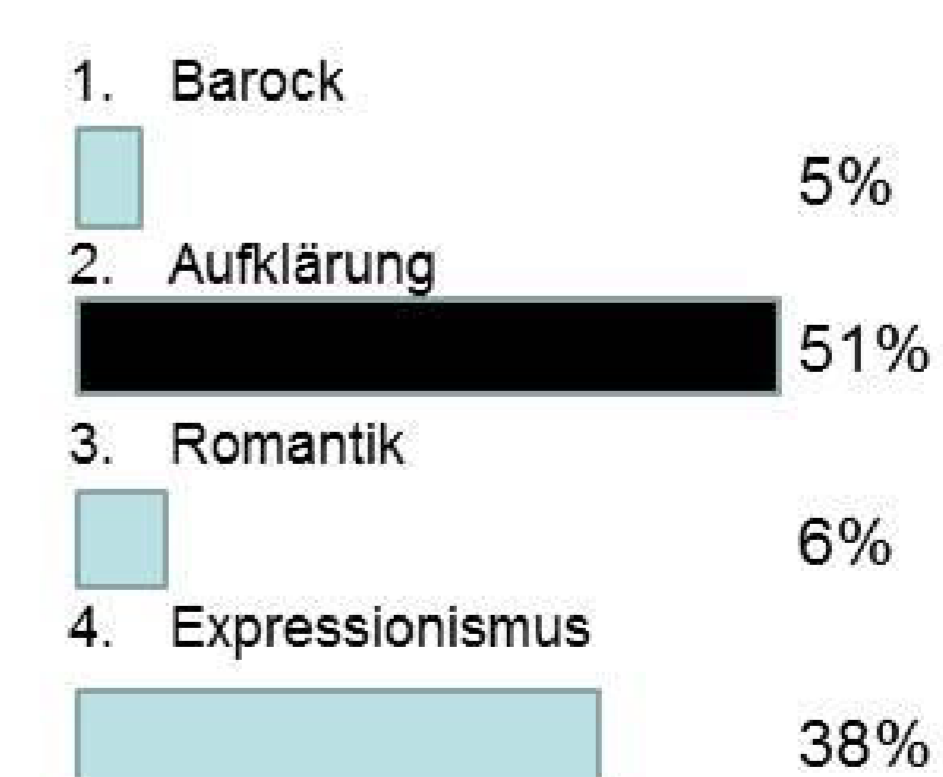
010

182

Lyrik-Test Literaturgeschichte II



In welcher der folgenden Epochen wurde nur wenige Sonette geschrieben?



020

108